

Müllkonzept im Naturkindergarten Schonungen



WAS?

Mülltrennungssystem:

Biomüll (beschriftete Schale/Bildsprache für die Kinder)

Papier (beschrifteter Karton/Bildsprache für die Kinder)

Gelber Sack + Glas + Restmüll (beschriftete Metalleimer/Bildsprache für die Kinder)

WO?

Mülltrennungsbekälter stehen im **Holzschuppen**

Alle Behälter sind beweglich und können von den Kindern/Personal z. B. während der Aufräumzeit geholt und wieder zurückgestellt werden.

WER?

Das **Tageskind** holt den Biomüllbehälter zu den Mahlzeiten,

leert ihn am Kompostcafé (Links von den Komposttoiletten im Jungwald) aus, säubert ihn an der Regenwassertonne und bringt ihn wieder zurück.

Personal/Eltern mit Kindern entsorgen/trennen/recyceln freitags 14-tägig **Papier, Gelben Sack, Glas, Restmüll** eigenständig. (s. Müllentsorgungsliste)

(Die beschrifteten Behälter bleiben vor Ort!)

Am Montag bestückt der Frühdienst die Behälter mit Tüten.

WOZU?

Kinder lernen Müll zu vermeiden und zu trennen. (s.a. BEP Praktischer Umweltschutz und Umweltbewusstsein/Unterschiedliche Abfallstoffe unterscheiden und ein Grundverständnis über Müllvermeidung, Mülltrennung und Recyclingprozesse gewinnen)

